

Jahresbericht 2017: Sozialraumkoordination Bickendorf-Westend-Ossendorf, outback stiftung / Lebenswerte Veedel –Bürger & Sozialraumorientierung Köln

1. Veränderungen im Sozialraum

Seit 1 Januar hat **Aktion Nachbarschaft e.V.** die Beauftragung der Stadt Köln für die GWA-Förderung in Bickendorf/Westend.

Das vom Verein über andere Fördertöpfe betreute und im November 2016 eröffnete „**Bickendorfer-Fahrradbüchchen**“, hat sich mittlerweile als Treffpunkt für Nachbarn und Geflüchtete etabliert. Der noch junge Verein ist sehr kreativ, dynamisch und arbeitet professionell, emphatisch sehr nah an und mit der Bewohnerschaft im Westend. So konnten diverse Beteiligungsprojekte mit Bürgern umgesetzt werden.

Das **Cafe Bickolo** hat ebenfalls erstmalig eine städtische Grundfinanzierung zur Leitung der Begegnungsstätte für drei Jahre erhalten. Somit können dringend benötigte Gruppen- und Beratungsangebote im Westend weiter angeboten werden.

Das über 3 Jahre laufende **Kooperations- und Straßenprojekt für Familien und Anwohner in der Parseval- Zamhofstraße** durch den SKM Köln / SRT 1 der Jugendhilfe (in Auftrag bzw. Kooperation mit GAG/ Jugendamt/ Sozialraumkoordination/ AWO/ Jugend-pflege/ IKD/ Polizei u.a.), konnte durch die erfolgreiche Mittelakquise des SKM Köln für 2 weitere Jahre gesichert werden. Die Stadt Köln hat dem Projekt eine Wohnung zur Verfügung gestellt. Am 27.09. wurde der **parsevalTREFF** mit Partnern und Anwohnern eingeweiht. Eine Fachkraft ist nun. 2 – 3 x die Woche vor Ort und gibt Hilfestellungen nach jeweiligem Bedarf.

Am 20 Mai gab es erstmalig das Veedelsfest „**Gemeinsam Ossendorf**“. Besonders fruchtbar war hier die verzahnte Zusammenarbeit von kath. Kirche, Karnevalsverein Ossendorf und Sozialraumkoordination. Mit weiteren 7 Einrichtungen (inkl. der Wilhelm-Schreiber-Grundschule) und einigen engagierte Bürgern erreichte das Fest auf Anhieb über 600 Personen und soll in 2019 wiederholt werden.

Am 25.6. machte die Veedelstour „Du bes Kölle“ auf dem Rochusplatz halt. Vorbereitungstreffen mit Vertretern von Asch Huh, Landeszentrale für politische Bildung, Stadtteilkonferenz Bickendorf, AK Ossendorf, AK Bocklemünd, WiKu Ehrenfeld und GdK Köln-Bickendorf wurde durch die Sozialraumkoordination beider Ehrenfelder Sozialraumgebiete einberufen. Am 25.6. gab es ein entsprechendes Bühnenprogramm mit angegliederten Infoständen von Stadtteilnetzwerken (3), Willkommensinitiativen (3), Karnevalsvereinen (2). Die Veranstaltung wurde gemeinsam reflektiert und soll in 2018 in beiden SR-Gebieten weiterentwickelt werden.

Die langjährige Initiative der Uhus (unter hundert unterwegs) hat sich am 23.10. mit einer Theaterveranstaltung verabschiedet und aufgelöst.

2. Projekte und Aktivitäten in Bickendorf und Ossendorf

Der Zulauf bei der **Willkommensinitiative Weltoffen-im-Veedel** ließ wie vielerorts auch in Bi-Os nach. Aufgrund der jeweils guten Begleitung haben sich folgende Teams erfolgreich weiterentwickelt: Sprachgruppe Deutsch lernen / Bickendorfer-Fahrradbüchchen / Nachbarschafts-Cafe. Es gab ca. alle 6-8 Wochen ein Plenum im BiOsIn, welches ca. zur Hälfte mit Bürgern und zur anderen Hälfte von Hauptamtlichen besucht wurde. Um die Initiative bedarfsgerecht weiterzuentwickeln, wird

auf Anregung durch kath. Kirche und Sozialraumkoordination für das Frühjahr 2018 ein Themenabend entwickelt.

Fast alle **Kitas im Sozialraum sind (wiederholt) zertifizierte Familienzentren** und bieten vielfältige Angebote für Eltern- und Nachbarschaft an. Es herrscht ein großes Engagement, trägerübergreifend.

In beiden Stadtteilen gab es erneut pro Quartal je ein Treffen aller sozialen Einrichtungen von je 2h. Aufgrund dieser insgesamt 8 zielgruppenübergreifenden Kooperationstreffen entstanden auch in 2017 wieder viele bürgernahe Projekte im Sozialraum, u.a.: **22. April Internationales Kinderfest** „Bickendorfer Pänz ston zesamme für Toleranz im Veedel“, Aktion Nachbarschaft e.V. mit der Stadtteilkonferenz Bickendorf. **11.-21. Juno Ferienspielaktion Ossendorfpark**, Familienhaus Ossendorfpark mit dem AK Ossendorf, **21-25. August Ferienspielwoche Bickendorf**, Cafe Bickolo mit Einrichtungen aus dem Westend, **1. Dezember Weihnachtsmarkt Ossendorfpark**, Familienhaus Ossendorfpark mit AK Ossendorf.

Sozialraumübergreifend veranstaltete das Redaktionsteam vom Internetportal Ehrenfeld-Info den **7. Fotowettbewerb** mit Jurytreff, Preisverleihung (7.11.) und anschließender Wanderausstellung. Die zum Jahreswechsel neu aufgelegte Broschüre „**Wegweiser für Senioren Bi-Os 2017**“ wurde im Frühjahr in Umlauf gebracht.

Im Rahmen der bezirklichen Anbindung, **Teilnahme an folgenden Netzwerken:** Steuerungsgruppe erz. Hilfen, präventive Kriminalkonferenz, Redaktionsteam Ehrenfeld-Info, Runder Tisch Altenhilfe, AK Jugend und Arbeit.

Am 6.11. gab es die gut besuchte **Informationsveranstaltung „Starkes Veedel-Starkes Köln“** für unser Sozialraumgebiet. Das hierfür erstellte integrierte Handlungskonzept wurde im Herbst von der Stadt Köln beim Land eingereicht. Eine Bewilligung steht noch aus.

Zielerreichung im Hinblick auf die vereinbarten Ziele

Stadtweites Ziel: „**Stärkung der Teilhabe durch verbesserte Grundbildung**“. Hier gab es eine Angebotsabfrage durch die Sozialraumkoordination im Sozialraum, sowie eine anschließende Auflistung aller Angebote durch den Interkulturellen Dienst Ehrenfeld. Desweiteren wurde ein 2ter Kurs zum „Bewegungscoach im Quartier“ gemeinsam mit der Sporthochschule Köln organisiert. Leider wurde die Mindestteilnehmerzahl von 10 Personen trotz Bedarfsnennung im Vorjahr nicht erreicht.

Gemeinsames Ziel: die Erstellung eines **Kommunikationskurzkonzepts** (Schwerpunkt Digitale Medien) und ein konkreter Handlungsplan für die weitere Vorgehensweise in 2018 wurden voll erreicht.

Sozialraumspezifisches Ziel: **Aufruf zur Stadtverschönerung, Vergabe von 5.000€.** Einmalig übernahm die Sozialraumkoordination eine anteilige Vergabe der **Stadtverschönerungsmitteln (5.000€)**, in enger Absprache mit dem Bürgeramt und dem Amt für Landschaftspflege und Grünflächen. Somit konnten über die stabilen Stadtteilnetzwerke neue „Gärtnerteams“ erreicht werden. Verschönert / bearbeitet

wurden folgende Bereiche: Verkehrsinsel Butzweiler Str./Ecke äußere Kanalstraße, Teilbereiche der Westendwiese, Schulgelände Montessori Grundschule Pistorhof, Baumscheiben Frohnhofstr., Straßenkübel und Ruhebänke Am Rosengarten & KölnKita Henriette-Ackermann-Str., Straßenbeet AWO Einrichtung Frohnhofstr., Außenflächen Familienhaus Ossendorf, sowie anteilige Unterstützung Hochbeet Clemens-Hastrich Platz.

Insgesamt beteiligten sich 11 soz. Einrichtungen mit Mitarbeitern, teilweise unter Einbezug von Anwohnern aus der Nachbarschaft. Ziel wurde voll erreicht.

3. Ausblick 2018

Wichtigstes Ziel bleibt auch in 2018 den Stand der besonders guten Netzwerkarbeit in beiden Stadtteilen aktiv zu unterstützen und somit langfristig zu halten. Die **hervorragenden Netzwerke** „Stadtteilkonferenz Bickendorf“ und „Arbeitskreis Ossendorf“ sind die Grundlage für vielseitige niedrigschwellige Angebote und Projekte, die insbesondere Menschen mit besonderem Hilfebedarf zu Gute kommen und Teilhabe in Nachbarschaft und/oder Stadtteil in vielfacher Form ermöglichen.

In 2018 stehen folgende Veranstaltungen an: 4.5. 10 Jahre Familienhaus Ossendorfpark mit Nachbarschaftsfest, 30.06. Nachbarschaftsfest Parseval-Zamhofstr., 15.9. Stadtteilstfest Westend, sowie die zwei Ferienspielwochen und viele weitere kleine Quartiersprojekte.

Um die immer **wiederkehrenden Veranstaltungen weiterzuentwickeln** ist angedacht, gemeinsam eine Musikanlage und ein größeres Spülmobil anzuschaffen. Letzteres insbesondere um die großen Plastikmüllberge nach den Veedelsfesten auf ein Minimum zu reduzieren und Umweltthemen niederschwellig vor Ort zu bearbeiten.

Es ist davon auszugehen, dass die großen **Flüchtlingseinrichtungen aufgelöst** werden und immer mehr Geflüchtete in unseren Quartieren neu einziehen. Angebote und Ansprachen müssen daher integrativ und inklusiv ausgerichtet werden. Für alle im Veedel. Alte und neue Nachbarn.

Mit freundlichem Gruß
Thomas Wydra



Sozialraumkoordination:
Bickendorf / Westend / Ossendorf
outback stiftung / Thomas Wydra

Am Rosengarten 87
D-50827 Köln
Ruf (0049) 0221- 130 64 35
Mobil 0172- 520 5005
wydra@outback-stiftung.de
www.outback-stiftung.de